

Pfarrbriefe

vom 6. Juni 2021 bis 8. August 2021

Damtschach



Röm. Kath. Pfarramt

Damtschach

Schulweg 17
9241 Wernberg

www.kath-kirche-kaernten.at
damtschach@kath-kirche-kaernten.at

Sternberg



Röm. Kath. Pfarramt

Sternberg

Sternberger Straße 44
9241 Wernberg

www.kath-kirche-kaernten.at
sternberg@kath-kirche-kaernten.at

Köstenberg



Röm. Kath. Pfarramt

Köstenberg

Schulweg 4
9231 Köstenberg

www.kath-kirche-kaernten.at
koestenberg@kath-kirche-kaernten.at

Administration:

Pfarrer Mag. Janusz Krocze

Telefon: 0676 87 72 85 84

Pfarrsekretärin Silvia Sereinig

Telefon: 0676 87 72 71 31

Bürozeiten: DI 13:30 – 14:30 Uhr (nur Damtschach)

E-Mail: damtschach@kath-kirche-kaernten.at

PGR Obmann Damtschach:

Gottfried Struckl – Tel.: 0664 135 59 17

Redaktion und Fotos

Bestellungen Messanliegen

Damtschach und Sternberg:

Gertraud Kotusc – Tel.: 0676 87 72 71 37

E-Mail: georg.sternberg@gmail.com

Ragain:

Christa Kleibner: 0676 56 15 508

Umberg:

Ridi Hermann: 0676 40 61 315

Köstenberg:

Rita Wohlfahrt: 0676 877 27 138

Glockenläuten im Sterbefall

Was das Glockenläuten im Sterbefall betrifft, gibt es keine allgemeingültigen Regeln. Hier einige Anregungen meinerseits:

Wo noch möglich, ist es schön, wenn ein Todesfall mit der Sterbeglocke (immer die kleinste Glocke) kundgetan wird - in der Pfarr- oder in der betreffenden Filialkirche.

Das sogenannte Ausläuten geschieht einen Tag vor der Beerdigung gegen Mittag (bei uns beginnt das Läuten bei Frauen mit der 2. Glocke, bei Männern mit der 1., damit die Leute schon wissen, ob es um einen Mann oder eine Frau geht!). Bei uns wird eine halbe Stunde durch geläutet und das ist von der Zeit her auch ausreichend. Die Glocken sollen den Toten verabschieden, aber nicht den Lebenden zu sehr auf die Nerven gehen.

In einigen Pfarren wird das Läuten einige Male unterbrochen, um die Gelegenheit zu geben, in der Stille für den oder die Verstorbene(n) zu beten.

Wo die Kirche im verbauten Gebiet steht oder in der Nähe von Wohngebieten, genügt ein 15-minütiges Läuten oder mit Unterbrechung 2x 10 Minuten. Länger als eine halbe Stunde soll das Läuten auf keinen Fall dauern. Wir leben in einer Welt mit sehr lautem Geräuschpegel; den dürfen wir mit dem Glockenläuten nicht über die Maßen vergrößern.

Auf keinen Fall darf es ein Justamentstandpunkt mit Verweis auf die Tradition sein.

Ein vernünftiges Abwägen und Anpassen an die heutigen Gegebenheiten ist nützlich und wenn Sie so wollen – urchristlich.

Jurij Buch, Dechant





Nachruf:

Lenz Oschounig, unser langjähriger Mesner ist am 29. April verstorben.

Seit die Kirche in Damtschach im Jahre 2003 erbaut wurde, war sie für ihn und seine Frau Astrid ein zweites Zuhause.

Liebevoll haben die Beiden den Mesnerdienst ehrenamtlich und unentgeltlich ausgeübt, bis Sie altersbedingt ihre Kräfte verlassen haben. Lenz war immer mit Rat und Tat zur Stelle.

Als gelernter Tischler konnte er sein handwerkliches Geschick immer wieder unter Beweis stellen.

Vergelts Gott lieber Lenz, ruhe sanft, wir werden Dich nicht vergessen!

Anmeldung zur Firmung bitte bis Ende September.
Bitte besorgt Euch rechtzeitig das Buch Youcat!

Die Erstkommunion fand coronabedingt an mehreren Tagen statt,
Agapen konnten leider nicht stattfinden.



Pfarre Damtschach

Gottesdienstordnung von 13. 06. 2021 bis 08. 08. 2021

DA= Damtschach RA= Ragain UM= Umberg VAM=Vorabendmesse

TAG	DATUM	ORT	UHRZEIT	MESSANLIEGEN
SO	13.06.	DA	09:00	+ Für Oschounig Lorenz, Markus und Mattheus,
SA	19.06.	DA	18:00	VAM für d. Pfarrgemeinde
KW24 13. 06. - 20.06. Ewiges Licht für Oschounig Verstorbene				
SA	26.06.	DA	18:00	SCHLOSSHOF - VAM f. d. Pfarrgemeinde - Fest Johannes d. Täufer
KW25 20.06. - 27.06. Ewiges Licht für d. Verstorbenen d. Pfarre				
DO	01.07.	UM	18:00	+ Maria Ambrosch z. Geb., u. 1.JM Margarete Ambrosch
KW26 27. 06. - 04.07. Ewiges Licht für d. Verstorbenen d. Pfarre				
SO	04.07.	DA	09:00	Für d. Pfarrgemeinde
DO	08.07.	UM	18:00	+ Keuschnig u. Mirnig Verst., + Ambrosch Verst.
SA	10.07.	DA	18:00	VAM für d. Pfarrgemeinde
KW27 04.07. - 18.07. Ewiges Licht für d. Verstorbenen d. Pfarre u.28				
SO	18.07.	DA	09:00	Für d. Pfarrgemeinde
SA	24.07.	DA	18:00	VAM für d. Pfarrgemeinde
KW29 18.07. - 01.08. Ewiges Licht für d. Verstorbenen d. Pfarre u 30				
SO	01.08.	DA	09:00	+ Edeltrud Gabriel z. Geb., + Elisabeth u. Erich Galler
SA	07.08.	DA	18:00	VAM + JM für Struckl Hubert, Struckl und Polmin Verst.
KW31 01.08. - 08.08. Ewiges Licht für Struckl Hubert, Struckl und Polmin Verstorbene				

Die Sonntagsmessen während der Pandemie werden nur in den Hauptkirchen gehalten.

Berichte und Fotos unserer diversen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage.

Ehrenamtliche Hospizbegleitung: Frau Margarethe Mendel, Tel. 0664/39 35 192

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarre Damtschach

Der nächste Pfarrbrief erscheint am 08. 08. 2021. Redaktionsschluss f. d. n. Pfarrbrief ist am 23. 07. 2021.



Wir beten für unsere Verstorbenen
Werner Szabo, Gabriel Helfer, Liselotte
Grundnig, Lorenz Oschounig, Paula Mazzora,
Rosalia Soran, Irene Suppick.



Pfarre Sternberg

Gottesdienstordnung 13. 06. 2021 bis 08. 08. 2021

ST=Sternberg

TAG	DATUM	ORT	UHRZEIT	MESSANLIEGEN
SO	13.06.	ST	10:30	Für d. Pfarrgemeinde
KW24	13.06. –	20.06.	Ewiges	Licht für d. Verstorbenen d. Pfarre
SO	20.06.	ST	10:30	Für d. Pfarrgemeinde
KW25	20.06. –	27.06.	Ewiges	Licht für d. Verstorbenen d. Pfarre
SO	27.06.	ST	10:30	Für d. Pfarrgemeinde
KW26	27.06. –	04.07.	Ewiges	Licht für Edi Kotusc u. Anthofer Verst.
SO	04.07.	ST	10:30	Für d. Pfarrgemeinde
KW27	04. 07. –	11.07.	Ewiges	Licht für d. Verstorbenen d. Pfarre
SO	11.07.	ST	10:30	+ Franz Udermann u. Udermann Verst.
KW28	11. 07. -	18.07.	Ewiges	Licht für Franz Udermann u. Udermann Verst.
SO	18.07.	ST	10:30	Für d. Pfarrgemeinde
KW29	18. 07.-	25.07.	Ewiges	Licht für d. Verstorbenen d. Pfarre
SO	25.07.	ST	10:30	+ Anny, Peter u. Hans Keuschnig u. Brodnig Verst.
KW30	25.07.-	01.08.	Ewiges	Licht für d. Verstorbenen d. Pfarre
SA	31.07.	ST	19:00	VAM für d. Pfarrgemeinde
KW31	01.08.-	08.08.	Ewiges	Licht für d. Verstorbenen d. Pfarre
SO	08.08.	ST	10:30	Für d. Pfarrgemeinde

Sternberg - Die helfende Hand aus fernem Land

ein Portrait von Moh'd Nour Abu Zahra

Wer öfters Sternberg besucht, hat ihn vielleicht schon gesehen. Groß, schlank, freundlicher, offener Blick. Die etwas dunklere Hautfarbe und der Akzent verraten, dass er nicht in Österreich geboren ist. Man sieht ihn einmal mit einer Schneeschaufel in der Hand, ein anderes Mal mit weißen Farbflecken auf dem Gewand. Fragt man ihn, warum er das tut, so bekommt man zur Antwort: „ Wer den Menschen hilft, hilft Gott!“ Eine wahrhaft christliche Einstellung. Die Rede ist von Moh'd Nour Abu Zahra, er ist 1985 in Jordanien geboren und ein Muslim. Er stammt aus einer Goldschmiede-Familie und hat diesen Beruf nicht nur erlernt, sondern war bis 2016 auch selbstständig als Goldschmied tätig. Es ist ein schöner Beruf sagt Mohammed, wie er auch genannt wird. Dabei funkeln seine Augen wie die Edelsteine, die er früher bearbeitet hat. Er ist aus familiären Gründen nach Österreich gekommen. Ich frage Mohammed, ob er Heimweh nach Jordanien hat, ihm sein gelernter Beruf abgeht? Von dem Bild das er mir mit Worten zeichnet, merkt man die Verbundenheit mit Jordanien, aber auch mit Österreich. Ja, er möchte das Handwerk des Goldschmieds nicht verlernen. Sein handwerkliches Geschick hat er ja in der Pfarre Sternberg schon eindeutig bewiesen, aber im gefällt auch der Beruf als Koch sehr. Seit Dezember 2016 ist er zunächst als Allrounder und dann als Hilfskoch bei Familie Sternad tätig. Durch Corona hatte er mehr Zeit als ihm lieb war und so begann er sich in Sternberg in der Pfarre nützlich zu machen. Das soziale Denken ist ihm als Jordanier in die Wiege gelegt, sagt er. Als Untermieter im Pfarrhof war es für ihn selbstverständlich den PGR zu unterstützen. Wie er sich seine Zukunft wünscht? Er möchte die Kochlehre abschließen. Man merkt, dass das bei ihm, trotz der Liebe zum Goldschmied-Beruf, keine Notlösung ist, denn Mohammed spricht viel vom Gemüse, das er selber pflanzen will, von Speisen, vor allem dem Fischreichtum seiner Heimat und was ihn an der österreichischen Küche gut gefällt. Ich wünsche ihm, dass er die richtige Frau findet, die ihn ins Herz schließt und eine geschwisterliche Aufnahme in der Pfarre Sternberg, die nicht nur sein handwerkliches Können, sondern ihn als Person schätzen und lieben lernt.

Ein Bericht von Silvia Sereinig

Jubiläumsmesse

Die Jubiläumsmesse für den Bürgermeister musste leider auch in abgespeckter Form zelebriert werden, die geplante Agape ist coronabedingt ausgefallen.



PGR-Obm Struckl, Pfarrer Mag.Kroczek, Franz Zwölbar, Bgmst`in Doris Liposchek



Flurreinigung

Nach der Flurreinigung am Sternberg wurden die Kinder vom Herrn Pfarrer belohnt.

Kirchtag in Damtschach

In der Schloßkapelle in Damtschach, die jahrzehntelang als Pfarrkirche genutzt wurde, wird der heilige Johannes verehrt, und da der 24. Juni ihm gewidmet ist, wird am darauffolgenden Wochenende der Kirchtag in Damtschach gefeiert.

Die gräfliche Familie hält an der Tradition fest, und veranstaltet jedes Jahr die sogenannte Johannesvesper.

Heuer wollen wir auf Wunsch der Gräfin die Vorabendmesse am 26. Jun um 18 Uhr im Schloßhof feiern.



Pfarre Köstenberg

GOTTESDIENSTORDNUNG

DR = Dröschitz, KE = Kerschdorf, KÖ = Köstenberg, OB = Oberdorf

TAG	DATUM	ORT	UHRZEIT	MESSANLIEGEN
Samstag	12.06.	KÖ	19:00 Info	VORABENDMESSE für †Theresia Buxbaum 5.JM †Oswald Jakopitsch am 13. Juni ist VATERTAG
<i>In der KW 24 vom 13. Juni bis 19. Juni brennt das Ewige Licht für †Oswald Jakopitsch</i>				
Dienstag	15.06.	KÖ	19:00	Hl. Messe zu Ehren des Hl. Geistes für alle Pfarrgemeindemitglieder
Freitag	18.06.	KÖ	15:00	Barmherzigkeitsrosenkranz – Gebet
Sonntag	20.06.	KÖ	09:00	Hl. Messe für † Emil u. Othmar Feichter und Maria u. Hans Gassmann
Freitag	25.06.	KÖ	19:00	Cursillo - Barmherzigkeitsrosenkranz – Gebet
<p>Am Samstag, den 26. Juni um 10:00 Uhr feiern Sarah, Lena, Elisa, Philip, Laura, Diego und Jannik in der Pfarrkirche Köstenberg das Fest der Hl. Erstkommunion</p> <p>Wir freuen uns auf ein schönes Fest und möge Gottes Segen sie weiterhin begleiten.</p>				
Sonntag	27.06.	KÖ	09:00 Info	Hl. Messe für †Johanna Tschernjak und Eltern „Hl. Johannes d. Täufer“ – Schutzpatron der Kirche OB - Kirchtage
<i>In der KW 26 vom 27. Juni bis 03. Juli brennt das Ewige Licht für †Johanna Tschernjak und Eltern</i>				
Freitag	02.07.	KÖ	15:00	Barmherzigkeitsrosenkranz – Gebet
Samstag	03.07.	KÖ	19:00 Info	VORABENDMESSE „Hl. Ulrich“ - Schutzpatron der Kirche KE - Kirchtage
Freitag	09.07.	KÖ	15:00	Barmherzigkeitsrosenkranz – Gebet
Sonntag	11.07.	KÖ	09:00	Hl. Messe zu Ehren des Hl. Geistes für alle Pfarrangehörigen
<i>In der KW 28 vom 11. bis 17. Juli brennt das Ewige Licht für † Johann Schöffmann</i>				
Freitag	16.07.	KÖ	15:00	Barmherzigkeitsrosenkranz – Gebet
Samstag	17.07.	KÖ	19:00	VORABENDMESSE
Freitag	23.07.	KÖ	15:00	Barmherzigkeitsrosenkranz – Gebet
Sonntag	25.07.	KÖ	09:00	Hl. Messe für †Erwin Jessenitschnig 8.JM †Johann Schöffmann <i>Weltfesttag gewidmet den „Großeltern und älteren Menschen“</i>
<i>in der KW 30 vom 25. bis 31. Juli brennt das Ewige Licht für † Erwin Jessenitschnig</i>				
Freitag	30.07.	KÖ	19:00	Cursillo - Barmherzigkeitsrosenkranz – Gebet
Sonntag	01.08.	KÖ	10:00	Florianimesse für † Michael Kotz, mit der FF-Köstenberg und in Gedenken an ALLE verstorbenen FF- Kameraden
<i>In der KW 31 vom 01. bis 07. August brennt das Ewige Licht für † Michael Kotz</i>				
Freitag	06.08.	KÖ	15:00	Barmherzigkeitsrosenkranz – Gebet
Sonntag	08.08.	KÖ	09:00	Hl. Messe für †Anna Matko
<i>In den KW 25, 27 und 29 brennt das Ewige Licht für alle Verstorbenen der Pfarre</i>				

Sie haben die Möglichkeit, Dienstagmessen bei Herrn Pfarrer Kroccek zu bestellen. Tel.: 0676 87 72 85 84

Ehrenamtliche Hospizbegleitung: Margarethe Mendel Tel. 0664/3935192

Vorbehaltlich eventueller Druckfehler bzw. Änderungen! Wir verkünden diese in den Hl. Messen.

Besuchen Sie für weitere Informationen, Berichte und Fotos unserer Homepage!

Neue Rahmenordnung der österr. Bischofskonferenz ab 19. Mai für öffentl. Gottesdienste: Siehe Aushang Infotafel!

Für den Inhalt verantwortlich: Röm. kath. Pfarramt Köstenberg

Pfarrgemeinderatswahl (PGR) 2022



Die Wahl eines neuen PGR bietet die Möglichkeit, den zukünftigen Weg der Pfarre mitzugestalten, neu zu beleben und Bewährtes zu erhalten.

Ich suche in allen drei Pfarren Mitarbeiter, gläubige und praktizierende Christen/innen, für die neue Periode des Pfarrgemeinderates von 2022-2027. Es ist mir wichtig, rechtzeitig jene Personen anzusprechen, welche die Pfarre und die Kirche als eine zweite Familie sehen und sich eine aktive, lebendige Pfarre wünschen. Von vielen Gesprächen weiß ich, dass viele Pfarrangehörige kindergerechte Gestaltung von Messen vermissen, Bräuche und Feste erhalten wollen und mit Besorgnis sehen, dass so Manches nicht mehr gepflegt wird.

Wir haben in so vielen Bereichen viel zu wenig Mitarbeiter, manche Grundaufträge sind sogar unbesetzt! Deshalb bedürfen wir dringend der Unterstützung engagierter Menschen. Jeder hat Fähigkeiten, die er in der Pfarre einsetzen kann und die dringend gebraucht werden. Der ältere Mensch hat Geduld und Erfahrung im Gebet, wir brauchen das handwerkliche Geschick genauso wie Personen mit organisatorischen oder musikalischen Talenten, Menschen, die gerne wandern und die Pilgergruppen führen können, und welche die bereit sind beim Kirchenputz zu helfen, das Pfarrblatt oder die Internetseite zu gestalten, Feste zu organisieren und Kuchen zu backen.

Eines möchte ich vorweg klären. Die Verantwortung für einen Bereich zu übernehmen heißt nicht, 365 Tage für die Pfarre da zu sein. Wenn jemand zum Beispiel die Organisation der Feste übernimmt, ist er nur für diese Arbeitsgruppe zuständig. Genügend Helfer finden sich auch bei den Pfarrangehörigen außerhalb des PGR, es gibt auch einen Vertreter, wenn man einmal verhindert sein sollte.

Die Bitte um Unterstützung kann im Pfarrblatt kommuniziert werden . Natürlich kann man eine Pfarre auch mit weniger Aufwand und weniger Personen führen, aber man darf sich dann nicht wundern, wenn sie weniger attraktiv für die Menschen wirkt.



Der erste Punkt, der anfällt, ist die PGR-Wahl, die im März 2022 stattfinden wird. Sie muß von 3 bis 4 Personen pro Pfarre vorbereitet und organisiert werden. Alle vom aktiven PGR, aber auch jeder aus der Pfarrgemeinde ist herzlichst eingeladen sich bei mir dafür zu melden.

Für den neuen PGR brauchen wir konkret

- Vertreter der Mesner/innen in den Hauptkirchen, Pfleger/innen der Alben und Messtücher,
- Kirchenpfleger/innen für die Hauptkirchen,
- Begleitpersonen der Erstkommunikationskinder und der Firmlinge, sowie für Sozialprojekte
- Organisatoren der Fußwallfahrten nach Villach, Techelsberg, Maria Elend und Markusprozessionen, (Kreuzträger, Vorbeter/innen des Rosenkranzes,)
- Personen für die Redaktion des Pfarrblattes, der Messanliegen, Fotografen, Artikelschreiber,
- Personen für die Gestaltung der Internetseite der Pfarre, Fotos, Artikel über aktuelle Ereignisse in der Pfarre,
- Personen für die Aufnahme der telefonisch bestellten Messen,
- Begleiter der Ministranten/innen,
- Personen für die Friedhöfe, Gestaltung, Pflege, Rasenmähen, Schneeräumen,
- Personen für die Organisation der Feste und Feiertage (zu Fronleichnam - Birken und Altäreaufstellen, zu Ostern - das Feuer und Osterfeuer für die Liturgie, Passionspiel- Zu Weihnachten einen Christbaum und die Krippe aufstellen, sowie das Krippenspiel organisieren, zur Firmung, Erstkommunion und Kirchtag - Agapen und Tische aufstellen, Konzerte - Vorbereitung der Plätze, Kreuzweg mit Stationen und Lautsprecher, sowie Kerzen justieren).
- Personen für die Organisation der Agape nach den besonderen Messen,
- Musizierende für die Gestaltung der Messen (Gitarre, Keyboard, Flöte, Orgel)
- Begleiter der Bibelrunden, Gebetsrunden, Vorbeter des Rosenkranzes,
- Begleiter für die Lektoren/innen, die unter anderem auch die Einteilung übernehmen, natürlich auch die Lektoren selbst,
- Personen für Rasenmähen, Schneeräumen und Salzstreuen rund um die Kirchen,
- Personen mit kulinarischen Begabungen für Feste und Agapen, Kuchen backen, Würstchen und Kaffee kochen etc.
- Nicht zuletzt braucht jede Pfarre einen Obmann/eine Obfrau, eine kompetente Person, die im Stande ist, den gewählten PGR zu koordinieren und mit dem Pfarrer und der Sekretärin des Pfarrverbandes zusammenzuarbeiten. Der Obmann/die Obfrau ist nicht für alles zuständig. Er/sie koordiniert die unterschiedlichen Grundaufträge, Bereiche und vertritt die Pfarre und ihre Entscheidungen gemeinsam mit mir nach außen.

Die jetzt aktiven Mitglieder, die bereit sind im PGR von 2022 bis 2027 weiter mitzuarbeiten, ersuche ich, ihre erneute Kandidatur bei mir zu bestätigen. Alle Pfarrangehörigen, die unsicher sind, ob sie sich in ihrer Pfarre einbringen möchten, lade ich zum Gespräch ein. So können wir gemeinsam herausfinden welcher Bereich vielleicht gerade für Sie persönlich interessant wäre. Ich bitte um telefonische Anmeldung jener Personen, die die Pfarre unterstützen könnten.

Die Wortgottestleiter/innen mit der aktuellen Sendung des Bischofs gehören natürlich automatisch zum neuen PGR

Mag. Janusz KroczeK
Pfarrprovisor der Pfarren Damtschach, Köstenberg und Sternberg

